

KONFERENZ DER LANDESMUSIKRÄTE IM DEUTSCHEN MUSIKRAT

Pressemitteilung

Rheinsberg, 19.09.2017

Liedtke wiedergewählt

In der Herbstsitzung der Konferenz der Landesmusikräte in Bremen wurde die Musikwissenschaftlerin und Landtagsabgeordnete Prof. Dr. Ulrike Liedtke für weitere vier Jahre in 3. Amtsperiode einstimmig wiedergewählt. Die Konferenz der Landesmusikräte setzt sich zusammen aus den Präsidenten und Geschäftsführern der 16 Landesmusikräte aller Länder in Deutschland. Aktuelles Thema ist die Musikalische Bildung, auch in Zusammenarbeit mit den Kultusministerien.

Ulrike Liedtke war Gründungsdirektorin der Musikakademie Rheinsberg und leitete das Haus geschäftlich und künstlerisch über 23 Jahre. In dieser Zeit erhielt die Akademie Bundesstatus und das wieder aufgebaute Schlosstheater Rheinsberg nahm sein Programm auf mit der Entdeckung alter Opern aus der Zeit der Prinzen Friedrich und Heinrich sowie mit bundesweit beachteten Werkstätten zu experimentell neuer Musik. Unzufrieden mit den Rahmenbedingungen der vom Potsdamer Kulturministerium initiierten Fusion der Rheinsberger Kultureinrichtungen verließ sie die Musikakademie und zog im Direktmandat in den Landtag Brandenburg ein. Als Honorarprofessorin lehrt sie an der Universität Potsdam.

Ulrike Liedtke: "Wir dürfen nicht nachlassen für Kultur als Fundament des gesellschaftlichen Zusammenhalts zu streiten. Gerade im Zeitalter des Designs sind Inhalte besonders wichtig, insbesondere für Kinder. Erste Ergebnisse gibt es in allen Ländern - musikalisch und für künstlerische Arbeit an sich."

Prof. Dr. Ulrike Liedtke, MdL Brandenburg
Vorsitzende der Konferenz der Landesmusikräte
Präsidentin des Landesmusikrats Brandenburg e. V.
Vizepräsidentin des Deutschen Musikrates
Berliner Straße 32
16831 Rheinsberg



LANDESMUSIKRAT.NRW



LANDESMUSIKRAT SACHSEN-ANHALT



LANDESMUSIKRAT THÜRINGEN